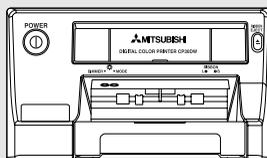




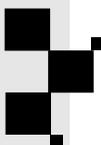
DIGITALER FARBDRUCKER
MODELL

CP30DW

BEDIENUNGSANLEITUNG



BITTE LESEN SIE DIE ANLEITUNG VOR
DER INBETRIEBNAHME DES GERÄTES.
KONSULTIEREN SIE UNS, WENN SIE
FRAGEN ZUM GEBRAUCH DES GERÄTES
HABEN.



DIGITALER FARBDRUCKER

Dieser digitale Farbdrucker entspricht den Anforderungen der EG Richtlinie 89/336/EWG, 73/23/EWG, 93/42/EWG und 93/68/EWG.

Die Anforderungen zur Störfestigkeit wurden so ausgewählt, daß bei einer Benutzung im Wohnbereich, in Geschäfts- und Gewerbebereichen sowie in Kleinbetrieben, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Gebäude, eine angemessene Störfestigkeit gegeben ist. Alle Einsatzorte sind dadurch gekennzeichnet, daß sie direkt an die öffentliche Niederspannungs-Stromversorgung angeschlossen sind.

Anzeigen gemäß IEC60601-1

1. Funktionen und vorgesehene Verwendung dieses Produktes

Dieses Produkt empfängt die Signale von einem Bilddiagnosegerät oder einem Personal Computer, und sorgt für das automatische Ausdrucken bzw. Auswerfen der empfangenen Bilddaten auf Papier.

2. Klassifizierung dieses Produkts

- Gemäß Art des Stromschlagschutzes: Von einer externen Stromquelle gespeistes Gerät der Klasse 1.
- Gemäß Schutzgrad der angewandten Teile gegenüber Stromschlag: - (Keine angewandten Teile)
- Gemäß Schutzgrad gegenüber schädlichem Eindringen von Wasser: Herkömmliche Ausrüstung (geschlossene Ausführung ohne Schutz gegenüber Eindringen von Wasser)
- Gemäß Schutzgrad gegenüber der Anwendung in Anwesenheit von entflammabaren Gemischen aus Narkosemittel und Luft, Sauerstoff oder Stickstoff: Ausrüstung ungeeignet für die Verwendung in Anwesenheit von entflammabaren Gemischen aus Narkosemittel und Luft, Sauerstoff oder Stickstoff.
- Gemäß Betriebsmodus: Dauerbetrieb mit intermittierendem Laden.

3.

VORSICHT: Stecken Sie Ihre Hand nicht durch den Papierkassetten-Einschub oder den Farbbandkassetten-Einschub in das Produkt. Denn es enthält mechanische Teile (Schalter und Walzen) sowie Teile, die sehr heiß werden oder empfindlich auf statische Elektrizität reagieren.

4.

VORSICHT: Es sind keine vom Benutzer oder vom Service zu wartende Bauteile vorhanden. Abdeckungen unter keinen Umständen Abnehmen.

5. **HINWEIS:** Schrauben mit einer Länge von 5mm für den Einbau des Gehäuses verwenden.

6. Befolgen Sie bitte die in Ihrem Land, Ihrer Region oder Ihrem Krankenhaus zutreffenden Gesetze und Vorschriften hinsichtlich der Entsorgung dieses Produktes, seines Zubehörs bzw. seiner Verbrauchsartikel.

ACHTUNG:



GEFAHR EINES STROMSCHLAGES; BITTE NICHT ÖFFNEN.



UM DIE GEFAHREN EINES STROMSCHLAGES ZU REDUZIEREN, ÖFFNEN SIE AUF KEINEN FALL DIE ABDECKUNG (ODER DIE RÜCKSEITE) DES GERÄTES. IM INNEREN DES GERÄTES BEFINDEN SICH KEINERLEI TEILE, DIE DURCH DEN BENUTZER ZU WARTEN WÄREN. ÜBERLASSEN SIE DIE WARTUNG BITTE QUALIFIZIERTEN SERVICETECHNIKERN.



Das Blitzsymbol innerhalb eines gleichschenkligen Dreiecks ist dazu bestimmt, den Benutzer zu alarmieren und darauf hinzuweisen, dass nicht isolierte "gefährliche Spannungen" innerhalb des Produktgehäuses auftreten, die zu einem lebensgefährlichen Stromschlag führen können.



Das Ausrufezeichen innerhalb eines gleichschenkligen Dreiecks ist dazu bestimmt, den Benutzer zu alarmieren und darauf hinzuweisen, dass sich in der im Lieferumfang dieses Gerätes enthaltenen Literatur, wichtige Betriebs- und Wartungs- (Service) Informationen befinden.



Das Symbol "Achtung, heiße Oberfläche" zeigt an, dass der markierte Bereich unter Umständen heiß ist und nicht berührt werden sollte.



Das Symbol für "elektrostatische Entladung" (ESE) zeigt an, dass es aufgrund statischer Elektrizität unter bestimmten Bedingungen zu Störungen (einschließlich Fehlbetrieb der Ausrüstung) kommen kann.



Dieses Symbol zeigt an, dass möglicherweise Verletzungsgefahr für Hand und Finger bei Einschüben, Klappen oder anderen Mechanismen besteht.



Dieses Symbol zeigt an, dass beim Berühren von bestimmten Bereichen des Geräts möglicherweise Verletzungsgefahr besteht.



Das Symbol für "nicht ionisierende Strahlung"



Das "EIN/AUS"-Symbol zeigt den Netzschalter zum Trennen der Netzspannung an.



Das "Äquipotential"-Symbol zeigt die aneinander verbundenen Anschlüsse an. Das Potential der verschiedenen Teile des Gerätes oder eines Systems wird ausgeglichen.



Das "Wechselstrom"-Symbol zeigt an, dass sich das Gerät ausschließlich für Wechselstrom eignet.

VORSICHTMASS-
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

FEHLERSUCHE

WEITERES

WARNUNG:

Installieren und verwenden Sie dieses Gerät in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung, um Sicherheit und EMC (Elektromagnetische Kompatibilität) sicherzustellen. Sollte das Gerät nicht in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung installiert und verwendet werden, könnte dies zu Interferenzen mit anderen Geräten und/oder zu anderen Risiken führen.

Setzen Sie dieses Gerät keinerlei Regen oder Feuchtigkeit aus, um die Entstehung eines Brandes oder eines Stromschlages zu vermeiden.

Dieses Gerät muss geerdet werden.

Verwenden Sie in Europa das mitgelieferte Netzkabel in Übereinstimmung mit den unten aufgeführten Empfehlungen.

Schließen Sie das Netzkabel an eine 230 V-Steckdose innerhalb des Zimmers oder an einen entsprechenden Verteiler an.

Das Netzkabel muss VDE-zugelassen sein und einen Leitungsquerschnitt von mindestens 0,75 mm² oder größer haben, 2,0 m oder kürzer sein mit einem Anschluss vom Typ IEC60320-1/C13 für 250 V 10 A oder höhere Leistungen und einen Stecker vom Typ CEE(7)VII für 250 V 10 A oder höhere Leistungen.

Benutzen Sie ein USB-Kabel in Übereinstimmung mit den unten angeführten Empfehlungen, um dem Standard EN60601-1-2 zu entsprechen. Das USB-Kabel mit den entsprechenden Anschlüssen sollte 2 m lang oder kürzer sein und für den schnellen USB 2.0-Standard ausgelegt sein sowie den Anforderungen des USB IF (USB Implementers Forum) entsprechen.

Dieses Produkt ist für die Kombination mit medizinischen Geräten geeignet.

Es dient lediglich zu Dokumentations- und Referenzzwecken und ist nicht für die Erstellung medizinischer Diagnosen ausgelegt.



WARNUNG:

Die Steckdose sollte in der Nähe des Geräts installiert und leicht zugänglich sein.



Ihr MITSUBISHI ELECTRIC-Produkt wurde unter Einsatz von qualitativ hochwertigen Materialien und Komponenten konstruiert und gefertigt, die für Recycling geeignet sind.

Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer von Hausmüll getrennt zu entsorgen sind.

Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer kommunalen Sammelstelle oder im örtlichen Recycling-Zentrum.

In der Europäischen Union gibt es unterschiedliche Sammelsysteme für gebrauchte Elektrik- und Elektronikgeräte.

Bitte helfen Sie uns, die Umwelt zu erhalten, in der wir leben!



: Gefertigt am: mit Datumcode JJJJ-MM zu verbinden



: Hersteller-Identifizierung (Name, Adresse)

SN

: Seriennummer



: Autorisierter Handelsvertreter in der Europäischen Gemeinschaft

BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR DIE MEDIZINISCHE VERWENDUNG

<entsprechend dem medizinischen Sicherheitsstandard EMC EN 60601-1-2>

MEDIZINISCHE ELEKTRONISCHE GERÄTE machen spezielle Vorsichtsmaßnahme hinsichtlich EMC erforderlich und müssen entsprechend den EMC-Informationen, die in den BEILIEGENDEN DOKUMENTEN aufgeführt sind, installiert und in Betrieb genommen werden.

Tragbare und mobile RF-Kommunikationsgeräte können eine Auswirkung auf MEDEZINISCHE ELEKTRONISCHE GERÄTE haben.

Elektrostatische Entladung (ESE)



1. Warnsymbol für elektrostatischen Entladung (ESE):
2. Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Bereiche sollten möglichst nicht berührt werden, da diese empfindlich gegenüber ESE sind und aufgrund von ESE zu Gerätestörungen und Fehlbetrieb neigen. Falls es sich nicht vermeiden lässt, dass Sie solche Bereiche während des Installierens, der Wartung oder der Inspektion berühren müssen, dann sollten Sie den folgenden ESE-Vorbeugevorgang einhalten.
3. ESE-Vorbeugevorgang
 - (1) Ziehen Sie den Netzstecker aus Sicherheitsgründen ab.
 - (2) Der mit den Installations-, Wartungs- oder Inspektionsarbeiten betraute Techniker muss ein antistatisches Schutzband tragen, das an den Erdungsstift des Netzsteckers oder an die Metallplatte an der Unterseite des Produktes angeschlossen werden muss. Dadurch wird eine Potenzialdifferenz zwischen dem Produkt und dem Techniker eliminiert, um elektrostatische Entladung zu vermeiden. (Falls kein antistatisches Schutzband zur Verfügung steht, darf der Techniker die Arbeiten ausführen, während er den Erdungsstift des Netzsteckers oder die Metallplatte an der Unterseite des Produktes mit einer Hand berührt.)
 - (3) Die erforderlichen Installations-, Wartungs- und Inspektionsarbeiten müssen unter den oben beschriebenen Bedingungen ausgeführt werden.
4. Es wird empfohlen, dass das gesamte Personal, das mit Arbeiten an diesem Produkt betraut ist und im Laufe dieser Arbeiten die mit dem ESE-Warnsymbol gekennzeichneten Bereiche berühren müssen, eine ausführliche Erläuterung des ESE-Warnsymbols und Training hinsichtlich der ESE-Vorsichtsmaßnahmen erhält.
5. Nachfolgend ist der minimale Inhalt der Erläuterung und des Trainings hinsichtlich der ESE-Vorsichtsmaßnahmen beschrieben.
 - (1) Die Erläuterung muss das Prinzip des Auftretens von statischer Elektrizität und die einzuhaltenden ESE-Vorsichtsmaßnahmen enthalten.
 - (2) Das Training hinsichtlich der erforderlichen ESE-Vorsichtsmaßnahmen hat an dem aktuellen Produkt zu erfolgen.

Technische Beschreibung

Liste aller Kabel und maximale Länge der Kabel und anderes ZUBEHÖR

	Maximale Länge	Bezugsseite in diesem Bedienungshandbuch
Netzkabel	2 m	Diese Seite, die vorhergehende Seiten für die Sicherheit und Seite 22 hinsichtlich Zubehör.
USB-Kabel	2 m	Diese Seite, die vorhergehende Seiten für die Sicherheit.
VERBRAUCHSMATERIALIEN		Seiten 12 und 23 für VERBRAUCHSMATERIALIEN

WARNUNG:

Die Verwendung von ZUBEHÖR und Kabeln, die nicht in den technischen Daten angegeben wurde – mit der Ausnahme von Kabeln, die durch den Hersteller des CP30DW als Ersatzteile für die inneren Komponenten vertrieben werden – kann zu STRAHLUNGEN oder zu einer gesenkten UNEMPFINDLICHKEIT des Modells CP30DW führen.

WARNUNG:

Das Modell CP30DW sollte nicht in der Nähe anderer Geräte oder in einem Turm mit anderen Geräten verwendet werden; falls das Modell CP30DW doch in der Nähe oder in einem Turm mit andern Geräten verwendet werden muss, ist darauf zu achten, dass in der zu verwendenden Konfiguration ein normaler Betrieb des Modells CP30DW gewährleistet werden kann.

VORSICHTMASS-
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

FEHLERSUCHE

WEITERES

Übereinstimmung mit der folgenden EMV-Anleitung wird lediglich für die Verwendung in Europa (200 – 240 V) garantiert.

Anleitungs- und Hersteller-Erklärung – Elektromagnetische Strahlung		
Das Modell CP30DW ist für die Verwendung in den unten aufgeführten elektromagnetischen Umgebungen bestimmt. Der Kunde oder der Benutzer des Modells CP30DW sollte sicher stellen, dass das Gerät in solchen Umgebungen verwendet wird.		
Strahlungstest	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
RF-Strahlung EN 55011	Gruppe 1	Das Modell CP30DW verwendet RF-Strahlung ausschließlich für seine inneren Funktionen. Aus diesem Grunde ist die RF-Strahlung des Gerätes sehr gering, und es ist eher unwahrscheinlich, dass das Gerät Störungen bei sich in der Nähe befindlichen elektronischen Geräten hervorruft.
RF-Strahlung EN 55011	Klasse B	Das Modell CP30DW eignet sich für die Verwendung in allen Umgebungen, einschließlich häuslichen Umgebungen und in Umgebungen, die direkt an öffentliche Niederspannungsnetze angeschlossen sind, die in für häusliche Zwecke genutzte Gebäude eingespeist werden.
Harmonische Strahlung EN 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsfuktuation/ Flimmerstrahlung EN 61000-3-3	Stimmt überein	

Anleitungs- und Hersteller-Erklärung – Elektromagnetische Unempfindlichkeit			
Das Modell CP30DW ist für die Verwendung in den unten aufgeführten elektromagnetischen Umgebungen bestimmt. Der Kunde oder der Benutzer des Modells CP30DW sollte sicher stellen, dass das Gerät in solchen Umgebungen verwendet wird.			
Unempfindlichkeits-Test	EN 60601-Testpegel	Übereinstimmungs-pegel	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
Elektrostatische Entladung (ESD) EN 61000-4-2	±6 kV-Kontakt ±8 kV-Atmosphäre	±6 kV-Kontakt ±8 kV-Atmosphäre	Der Boden sollte aus Holz, aus Beton oder aus Keramikacheln bestehen. Falls der Boden mit synthetischem Material bedeckt ist, sollte die relative Luftfeuchtigkeit bei mindestens 30 % liegen.
Elektronische momentane Überspannung/Explosion EN 61000-4-4	±2 kV für die Stromversorgungs-Leitungen ±1 kV für die Eingangs-/Ausgangsleitungen	±2 kV für die Stromversorgungs-Leitungen ±1 kV für die Eingangs-/Ausgangsleitungen	Die Hauptstromversorgungs-Qualität sollte der einer typischen kommerziellen oder Krankenhaus-Umgebung entsprechen.
Impulsspannung EN 61000-4-5	±1 kV Leitung gegen Leitung ±2 kV Leitung gegen Erde	±1 kV Leitung gegen Leitung ±2 kV Leitung gegen Erde	Die Hauptstromversorgungs-Qualität sollte der einer typischen kommerziellen oder Krankenhaus-Umgebung entsprechen.
Spannungs-senkungen, kurze Unterbrechungen und Spannungs-variationen bei den Stromversorgungs-Eingangsleitungen EN 61000-4-11	< 5% U_T (> 95% Senkung U_T) für 0,5 Zyklus 40% U_T (60% Senkung U_T) für 5 Zyklen 70% U_T (30% Senkung U_T) für 25 Zyklen < 5% U_T (> 95% Senkung U_T) für 5 Sekunden	< 5% U_T (> 95% Senkung U_T) für 0,5 Zyklus 40% U_T (60% Senkung U_T) für 5 Zyklen 70% U_T (30% Senkung U_T) für 25 Zyklen < 5% U_T (> 95% Senkung U_T) für 5 Sekunden	Die Hauptstromversorgungs-Qualität sollte der einer typischen kommerziellen oder Krankenhaus-Umgebung entsprechen. Falls der Benutzer des Modells CP30DW auch während einer Unterbrechung der Hauptstromversorgung einen kontinuierlichen Betrieb benötigt, wird empfohlen, das Modell CP30DW durch eine nicht zu unterbrechende Stromversorgung oder durch eine Batterie anzutreiben.
Stromfrequenz (50/60 Hz)-Magnetfeld EN 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Die Magnetfelder der Spannungsfrequenz sollten innerhalb eines Bereichs liegen, der charakteristisch ist für einen typischen Ort in einer typischen kommerziellen oder Krankenhaus-Umgebung.
HINWEIS: U_T ist die Wechselstromspannung vor der Anwendung des Testpegels.			

Anleitungs- und Hersteller-Erklärung – Elektromagnetische Unempfindlichkeit			
Das Modell CP30DW ist für die Verwendung in den unten aufgeführten elektromagnetischen Umgebungen bestimmt. Der Kunde oder der Benutzer des Modells CP30DW sollte sicher stellen, dass das Gerät in solchen Umgebungen verwendet wird.			
Unempfindlichkeits-Test	EN 60601-Testpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
Geführte RF EN 61000-4-6	3 Vrms 150 kHz bis 80 MHz	3 Vrms	<p>Tragbare und mobile RF-Kommunikationsgeräte sollten nicht näher bei Teilen des Modells CP30DW einschließlich Kabel verwendet werden, als im empfohlenen Trennungsabstand angegeben, der durch die Formel zur Berechnung der Frequenz des Übertragers ermittelt wird.</p> <p>Empfohlene Trennungsabstände $d=1,2\sqrt{P}$</p>
Strahlungs-RF EN 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	3 V/m	<p>$d=1,2\sqrt{P}$ 80 MHz bis 800 MHz $d=2,3\sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,5 GHz</p> <p>Hierbei steht P für die maximale Nenn-Ausgangsleistung des Übertragers in Watt (W) entsprechend dem Hersteller des Übertragers; d steht für den empfohlenen Trennungsabstand in Metern (m).</p> <p>Die Feldstärke der fest eingestellten RF-Übertrager, wie durch eine werkseitige elektromagnetische Überwachung^a bestimmt, sollte unter dem Übereinstimmungspegel in jedem einzelnen Frequenzbereich^b liegen.</p> <p>In der Nähe von mit dem folgenden Symbol gekennzeichneten Geräten kann es zu Störungen kommen:</p> 
HINWEIS 1. Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.			
HINWEIS 2. Diese Anleitung kann unter Umständen nicht in allen Situationen angewendet werden. Elektromagnetisches Weitertragen wird durch Absorption und Reflexionen durch Strukturen, Gegenständen und Menschen beeinflusst.			
<p>^a Die Feldstärke von fest eingestellten Übertragern, wie beispielsweise Basisstationen für (mobile/schnurlose) Telefone und öffentlicher beweglicher Landfunk, Amateurfunk, MW- und UKW-Radiosendern und Fernsehsendungen kann in der Theorie nicht mit Genauigkeit vorhergesehen werden. Um die elektromagnetische Umgebung aufgrund der fest eingestellten RF-Übertrager zu bestimmen, wird eine werkseitige elektromagnetische Überwachung empfohlen. Wenn die gemessenen Feldstärke in der Umgebung, in der das Modell CP30DW verwendet werden soll, den anwendbaren RF-Übereinstimmungspegel überschreitet, muss besonders darauf geachtet werden, dass ein normaler Betrieb des Modells CP30DW gewährleistet werden kann. Wenn ein nicht ordnungsgemäßer Betrieb beobachtet wird, werden unter Umständen zusätzliche Maßnahmen erforderlich, wie beispielsweise die Neuausrichtung des Modells CP30DW oder das Aufstellen des Modells CP30DW an einem anderen Ort.</p> <p>^b Über dem Frequenzbereich 150 kHz bis 80 MHz sollte die Feldstärke unter 3 V/m liegen.</p>			

VORSICHTMASSNAHMEN
EIGENSCHAFTEN
ANSCHLÜSSE
VORBEREITUNG
FEHLERSUCHE
WEITERES

Empfohlene Trennungsabstände zwischen dem tragbaren und mobilen RF-Kommunikationsgerät und dem Modell CP30DW

Das Modell CP30DW ist für die Verwendung in einer elektromagnetischen Umgebung bestimmt, in der die gestrahlten RF-Störungen kontrolliert sind. Der Kunde oder Benutzer des Modells CP30DW kann dazu beitragen, die elektromagnetische Störung zu verhindern, indem wie unten empfohlen ein Mindestabstand zwischen dem tragbaren und mobilen RF-Kommunikationsgerät (Übertrager) und dem Modell CP30DW eingehalten wird; dieser Mindestabstand richtet sich nach der maximalen Ausgangsleistung des Kommunikationsgerätes.

Maximale Nenn-Ausgangsleistung des Übertragers W	Trennungsabstand entsprechend der Frequenz des Übertragers m		
	150 kHz bis 80 MHz $d=1,2\sqrt{P}$	80 MHz bis 800 MHz $d=1,2\sqrt{P}$	800 MHz bis 2,5 GHz $d=2,3\sqrt{P}$
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23

Bei Übertragern, deren maximale Nenn-Ausgangsleistung nicht oben aufgeführt wird, kann der empfohlene Trennungsabstand d in Metern (m) unter Verwendung der für die Frequenz des Übertragers anwendbare Formel geschätzt werden, wobei P für die maximale Nenn-Ausgangsleistung des Übertragers in Watt (W) entsprechend dem Hersteller des Übertragers steht.

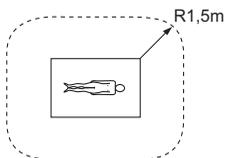
HINWEIS 1. Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Frequenzbereich.

HINWEIS 2. Diese Anleitung kann unter Umständen nicht in allen Situationen angewendet werden. Elektromagnetisches Weitertragen wird durch Absorption und Reflexionen durch Strukturen, Gegenständen und Menschen beeinflusst.

Sicherheitshinweis für Benutzung in Kombination mit anderen Geräten

1. Alle Geräte, die an diese Einheit angeschlossen sind, müssen den Standards IEC60601-1, IEC60950-1 und IEC60065 oder anderen IEC-/ISO-Standards, die für die Geräte gelten, entsprechen.
2. Wenn diese Einheit zusammen mit anderen Geräten in der Patientenumgebung* verwendet wird, müssen die Geräte entweder mit einem Isolationstransformator betrieben oder über einen zusätzlichen Schutzleitungsanschluss mit der Gehäusemasse verbunden werden, es sei denn, sie entsprechen dem Standard IEC60601-1.

* Patientenumgebung



3. Der Ableitstrom kann sich beim Zusammenschluss mehrerer Geräte summieren und höhere Werte annehmen.

Inhalt	1
Vorsichtsmaßnahmen	2-5
Spezielle Leistungsmerkmale	6
Auspacken	7
Leistungsmerkmale und Funktionen	8-10
Vorderseite	8-9
Rückseite	10
Anschlüsse	11
Anschluss mit USB-Schnittstelle	11
Einstellung der DIP-Schalter	11
Vor der Inbetriebnahme	12-16
Verbrauchsmaterialien	12
Einlegen des Druckerpapiers	12-13
Einlegen Farbbandkassette	14
Handhabung und Lagerung des Verbrauchsmaterialien	15
Installieren des Druckertreibers	16
Störungsbehebung	17-20
Anzeige auf Status-LED & Fehlerbehebung	17
Beseitigung von Papierstaus	18
Bevor sie den Kundendienst anrufen	19
Reparatur eines gerissenen Farbbandes	20
Reinigung	21
Technische Daten und Erweiterungen	22-23

VORSICHTSMASSNAHMEN

Beachten Sie aus Sicherheitsgründen bitte folgende Vorsichtsmaßnahmen:

BETRIEBSSPANNUNG

Dieses Produkt ist ausgelegt zum Betrieb mit 120/220-240 V Wechselstrom 50/60 Hz in den U.S.A. und Kanada, und mit 220 – 240 V Wechselstrom 50/60 Hz in Europa. Schließen Sie es auf keinen Fall an eine Steckdose oder ein Stromnetz mit einer anderen Spannung oder Frequenz an.

ACHTUNG: DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN.

Gegen Elektroschlag ist dieses Gerät als Schutzgrad der Klasse I klassifiziert.

VORSICHTSMASSNAHMEN

WENN AUSSERGEWÖHNLICHE STÖRUNGEN AUFTRETEN

Wenn Sie am Drucker Rauch oder ungewöhnliche Geräusche feststellen, ziehen Sie sofort das Netzkabel aus dem Drucker oder der Netzsteckdose. In diesem Fall wäre es gefährlich, das Gerät weiter zu benutzen. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um den Drucker überprüfen und warten zu lassen.

LASSEN SIE KEINE FREMDMATERIALIEN IN DAS GERÄT GELANGEN.

In diesen Drucker dürfen ausschließlich die für diesen Drucker geeigneten Druckmaterialien eingesetzt bzw. eingelegt werden. Bei anderen Gegenständen kann die Sicherheit gefährdet sein, und der Mechanismus und die Elektronik können erheblich beschädigt werden.

STELLEN SIE KEINE SCHWEREN GEGENSTÄNDE AUF DAS GERÄT.

Schwere Gegenstände können das Gerät beschädigen und/oder Fehlfunktionen verursachen.

ACHTEN SIE DARAUF, DAS NETZKABEL NICHT ZU BESCHÄDIGEN.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel, und achten Sie darauf, daß es nicht eingeklemmt oder angeschnitten wird. Wenn das Netzkabel beschädigt wird, müssen Sie es umgehend austauschen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags oder Feuergefahr.

Wenn Sie das Netzkabel austauschen, verwenden Sie ein Kabel vom gleichen Typ wie das ursprünglich mitgelieferte Kabel. Mit diesem Kabel werden Interferenzen beim Radio- und Fernsehempfang verringert.

Halten Sie das Netzkabel am Stecker, wenn Sie es lösen wollen, und ziehen Sie es vorsichtig heraus.

HALTEN SIE DAS GERÄT TROCKEN - PLATZIEREN SIE KEINERLEI WASSER- ODER ANDERE FLÜSSIGKEITSBEHÄLTER AUF DEM GERÄT.

Wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt, kann das Gerät schwer beschädigt werden, und es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags oder Feuergefahr. Ziehen Sie in diesem Fall umgehend das Netzkabel aus der Netzsteckdose, und rufen Sie schnellstmöglich den Kundendienst, um weitere mögliche Schäden aufgrund von Korrosion zu vermeiden.

Halten Sie aus Sicherheitsgründen Flüssigkeiten vom Gerät fern.

ENTFERNEN SIE NICHT DAS GEHÄUSE. IM INNEREN BEFINDEN SICH KEINE ZU WARTENDEN TEILE, UND SIE SETZEN SICH GEFÄHRLICHEN SPANNUNGEN AUS UND/ODER KÖNNEN SCHÄDEN AM GERÄT VERURSACHEN.

Das Berühren interner Bauteile des Geräts ist gefährlich, und es kann zu Fehlfunktionen kommen. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn das Gerät innen überprüft oder eingestellt werden soll. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie die Druckeinheit öffnen, um einen Papierstau zu beheben usw.

NEHMEN SIE DAS GERÄT NICHT NACH EINEM STURZ IN BETRIEB ODER WENN DAS GEHÄUSE BESCHÄDIGT IST

Bei Nutzung eines heruntergefallenen Geräts oder eines Geräts mit beschädigtem Gehäuse besteht die Gefahr eines Brandes oder eines elektrischen Stromschlags.

ZIEHEN SIE BEI LÄNGERER ABWESENHEIT ODER BEI EINEM GEWITTER DAS NETZKABEL AUS DER STECKDOSE.

Schalten Sie das Gerät am Hauptnetzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen oder ein Gewitter droht.

TRANSPORTIEREN DES GERÄTS

Entfernen Sie für den Transport das Farbband und das Papier. Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel und alle anderen Kabelverbindungen abgezogen sind.

SEIEN SIE VORSICHTIG MIT DEM EINSCHUB PAPIERKASSETTE, FARBBANDKASSETTEN-EINSCHUB UND DER DRUCKAUSGABE

Stecken Sie beim Drucken nicht Ihre Finger und auch keine Gegenstände in den Einschub papierkassette, Farbbandkassetten-Einschub oder in die Druckausgabe.

Berühren Sie keinesfalls die Gummiwalze im Gerät. Bei Berühren können Verletzungen entstehen.

NETZSTECKER NIE MIT NASSEN HÄNDEN BERÜHREN

Es droht sonst die Gefahr von Stromschlägen.

BERÜHREN SIE NIE DEN THERMOKOPF ODER METALLTEILE

Diese Teile bleiben wegen der hohen Hitzeentwicklung beim Drucken für längere Zeit heiß und können so Verletzungen verursachen. Die Feuchtigkeit, das Fett und Salze im Handschweiß können zudem den Druckkopf verunreinigen und somit die Druckqualität verderben.

VERBINDUNGSKABEL

Verwenden Sie das mit dem Drucker gelieferte Netzkabel.

AUFSTELLORT

SORGEN SIE FÜR AUSREICHENDE LÜFTUNG

Lüftungsschlitze und -öffnungen befinden sich hinten, an den Seiten und unten am Gerät. Stellen Sie das Gerät auf eine feste Unterlage und achten Sie auf einen Abstand zwischen dem Gerät und den Wänden, um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten. Wenn Sie das Gerät in ein System-Rack installieren, lassen Sie genügend Platz zwischen dem Gerät und der Rückwand des Racks.

GEEIGNETE AUFSTELLORTE

Stellen Sie den Drucker nach Möglichkeit nicht auf instabilen Oberflächen mit starken Erschütterungen oder im Bereich heißer Quellen auf, wo Schwefelwasserstoff und Säureionen gebildet werden.

SCHÜTZEN SIE DAS GERÄT VOR HOHER LUFTFEUCHTIGKEIT UND STAUB

Stellen Sie das Gerät nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit oder mit hohem Staubgehalt in der Luft auf, da dies zu einer umfassenden Beschädigung des Gerätes führen könnte. Vermeiden Sie auch Orte, an denen das Gerät unter Umständen rußigen Abgasen oder Dämpfen ausgesetzt ist.

VERMEIDEN SIE AUFSTELLORTE MIT HOHEN TEMPERATUREN

An Orten in direktem Sonnenlicht oder in der Nähe von Wärmequellen können extrem hohe Temperaturen entstehen, die das Gehäuse verformen oder andere Schäden verursachen können.

VORSICHTSMASSNAHMEN

STELLEN SIE DAS GERÄT WAAGERECHT AUF.

Wenn das Gerät gekippt, geneigt oder auf einer instabilen Oberfläche aufgestellt wird, wird der Betrieb dieses Gerätes wahrscheinlich beeinträchtigt.

SCHÜTZEN SIE DAS GERÄT VOR FEUCHTIGKEITSKONDENSATION.

Wenn das Gerät von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird, kann sich im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit bilden, und das Gerät funktioniert nicht mehr. Lassen Sie das Gerät vor Inbetriebnahme Raumtemperatur annehmen.

Entfernen Sie Papier und Farbbandkassette, wenn diese bereits im Gerät sind.

Ersetzen Sie feuchtes Papier und Farbband.

UMGEBUNGSTEMPERATUREN

Betreiben Sie das Gerät bei Temperaturen zwischen 5 °C und 40 °C und einer Luftfeuchtigkeit von 30 - 80 % (relative Luftfeuchtigkeit). Wenn das Gerät in einem System-Rack steht, achten Sie darauf, daß die Temperaturen im Inneren des Racks diese Werte nicht überschreiten.

FÜR EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS

FÜR DEN DRUCKER NICHT GEEIGNETE MATERIALIEN

Die Farbbeschichtung blättert ab, oder der Kunststoff des Gehäuses verformt sich, wenn das Gerät mit chemischen Mitteln, Benzin, Verdüner oder einer anderen Lösung gereinigt wird, wenn Gummi- oder PVC-Gegenstände längere Zeit mit dem Gerät in Berührung kommen oder wenn das Gerät mit Insektiziden eingesprüht wird.

REINIGEN DES GEHÄUSES

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, und reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Seifenwasserlösung angefeuchtet haben. Lassen Sie das Gerät vor der Inbetriebnahme vollständig trocknen. Verwenden Sie auf keinen Fall Lösungen auf Benzinbasis oder Scheuermittel.

ABNUTZUNG DES DRUCKKOPFS

Der Thermodruckkopf wird wie ein Videokopf im Laufe der Zeit abgenutzt. In diesem Fall können feine Details eines Bildes nicht mehr gedruckt werden. Tauschen Sie den Thermodruckkopf aus. Sollte dies der Fall sein, lassen Sie sich von Ihrem Händler hinsichtlich eines Austauschs des Kopfes beraten.

ANSCHLIESSEN ANDERER GERÄTE

Lesen Sie bitte sorgfältig die Sicherheitshinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Betriebshinweise der Gebrauchsanleitungen zu den anderen Geräten, die an das Gerät angeschlossen sind.

VORSICHT BEIM UMSTELLEN DES GERÄTS

Achten Sie beim Transportieren des Geräts darauf, daß es keinen Stößen ausgesetzt wird. Stöße sind häufig die Ursache für Schäden am Gerät. Ziehen Sie zuvor unbedingt den Netzstecker aus der Steckdose, und lösen Sie die Kabel der angeschlossenen Geräte.

SICHERHEITSTECHNISCHE KONTROLLEN

Zeiträume: Den Empfehlungen des Herstellers der medizinischen Geräte entsprechend.
Umfang: a) Sichtkontrolle
Gehäuse, Sicherungen, Bedienelemente, Anzeigen, Etiketten/Markierungen, Zubehör, Bedienungsanleitung.

- b) Funktionstest
Überprüfung der Funktionen (nach Bedienungsanleitung), sowie Kompatibilität und Verwendbarkeit von Geräten und Zubehör.
- c) Kontrolle der Elektrik
Überprüfung der elektrischen Sicherheit des System entsprechend EN60601-1.

Hohe Feuchtigkeit oder Staub

Vermeiden Sie Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit oder mit hohem Staubgehalt in der Luft, damit eine Fehlfunktion vermieden wird.

Meiden Sie außerdem Orte mit aggressiven Gasen und Rauch.

Hitze

Direkte Sonnenbestrahlung, Heizungen und andere Hitzequellen können das Gehäuse erwärmen und Fehlfunktionen zur Folge haben.

TECHNISCHE BESCHREIBUNGEN

Sie erhalten auf Anfrage von Ihrem Lieferanten Schaltungen, Teilelisten, Beschreibungen, Kalibrierungsanweisungen und andere Informationen, mit denen entsprechend qualifiziertes Personal in die Lage versetzt wird, Geräteteile zu reparieren, die vom Hersteller als reparierbar klassifiziert werden.

Der Einsatz von ZUBEHÖR das nicht den Sicherheitsanforderungen dieses Produktes entspricht, kann zur Verringerung der Sicherheit des gesamten Systems führen.

Bei der Auswahl sollten folgende Überlegungen berücksichtigt werden:

- die Verwendung des Zubehörs im UMFELD DES PATIENTEN.
- ein Beweis, dass die Sicherheitszertifizierung des ZUBEHÖRS der zugehörigen EN60601-1 und/oder in Übereinstimmung mit dem der EN60601-1-1 entsprechenden nationalen Standard durchgeführt wurde.

Folgende Umgebungsbedingungen für Transport und Lagerung sind einzuhalten:

Temperatur : -20°C - +60°C (-4°F - +140°F)

Feuchtigkeit : 30% - 80% (relative Luftfeuchtigkeit)

Atmosphärischer Druck : 50 kPa - 106 kPa

Hinweis: Die genannten Umgebungsbedingungen für den Transport gelten für die Lagerung während des Transportes.

Akustisches Geräusch

Maschinenlärminformations-Verordnung - 3. GPSGV, der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäss EN ISO 7779

WEITERE VORSICHTSMASSNAHMEN

Die gedruckten Bilder können durch am Druckerpapier oder am Farbband haftende Staub oder Fremdkörper, durch Deformationen infolge der Einwirkung von sehr hohen oder niedrigen Temperaturen Farbfehler, ungleichmäßige Farben oder Linien, sowie Falten aufweisen.

Schalten Sie nach dem Laden/Auswerfen (Auto-Loading/Ejecting) der Farbbandkassette das Gerät aus.

HINWEIS:

WIR BITTEN UM IHR VERSTÄNDNIS, DASS ALLE IM SPEICHER BEFINDLICHEN BILDER INFOLGE VON PLÖTZLICHEN FEHLFUNKTIONEN VERLOREN GEHEN KÖNNEN.

VORSICHTSMASSNAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

FEHLERSUCHE

WEITERES

SPEZIELLE LEISTUNGSMERKMALE

SPEZIELLE LEISTUNGSMERKMALE

LEICHTES EINFÜHREN UND ENTFERNEN DER FARBBANDKASSETTE

Sie können einen Farbbandträger leicht einführen, indem Sie es einfach in den Einschub legen (Auto-Loading). Sie können den Träger nur entfernen, indem Sie die Taste RIBBON EJECT drücken (Auto-Ejecting).

HOHE DRUCKGESCHWINDIGKEIT

Für den Druck einer Seite werden ca. 16 Sekunden benötigt (Papier in Format S).

HOCHWERTIGER QUALITÄTSDRUCK

Der hochwertige Qualitätsdruck ist im Thermo-Sublimationsverfahren verfügbar. Dabei werden 256 Abstufungen bei jedem YMC und insgesamt etwa 16.700.000 Farben verwendet.

HOHE AUFLÖSUNG MIT 423 DPI

Die Auflösung von 423 DPI (Dots per Inch) liefert hochpräzise Bilder und scharfe Fotografien.

KURZBESCHREIBUNG DES PRODUKTES

Der Digitaldrucker CP30DW verwendet das Thermo-Sublimationsverfahren. Dieser Drucker kann digitale Farbbilder auf Papier ausdrucken. Dieser Drucker wird an einen Hostrechner über die USB-Schnittstelle angeschlossen. Aus dem Hostrechner übertragene Digitalbilder, wie z.B. CT, MRI, Ultraschall und CR-Bilder, werden über die USB-Schnittstelle ausgedruckt.

Dieser Drucker erzeugt Ausdrücke elektronisch (hauptsächlich durch Bild- und Druckverarbeitung) und nicht auf einer optischen oder chemischen Weise.

VER WENDUNGSZWECK

Der Digitaldrucker CP30DW ist dazu vorgesehen, ein Bild auszudrucken, das von einem Diagnosegerät zur Bildgebung erstellt wurde.

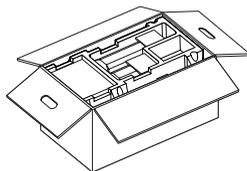
Dieses Produkt ist dazu vorgesehen, zusammen mit medizinischem Gerät sowie zu Vergleichszwecken, nicht jedoch zum Zweck ärztlicher Diagnose verwendet zu werden.

AUSPACKEN

AUSPACKEN

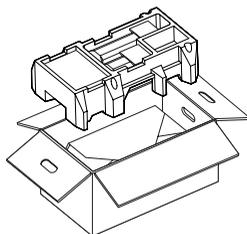
Gehen Sie zum Auspacken des Gerätes nach der folgenden Anleitung vor. Überprüfen Sie den Inhalt.

1 Öffnen Sie den Karton.



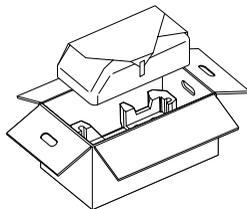
2 Nehmen Sie die Verpackungspolsterung mit dem Zubehör aus der Kiste.

Gehen Sie vorsichtig vor und lassen Sie den Inhalt nicht fallen.



3 Nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.

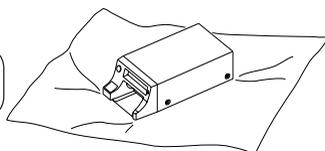
Heben Sie den Drucker aus dem Karton.



4 Entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

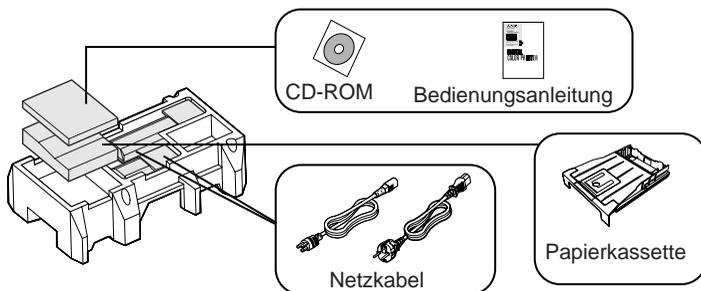
HINWEIS

Greifen Sie nicht in die Papierausgabe, um das Gerät aus der Verpackung zu heben.



INHALT

Das Zubehör befindet sich auf der Polsterung. Prüfen Sie, ob alle Zubehörteile vorhanden sind.



VORSICHTMASS-
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

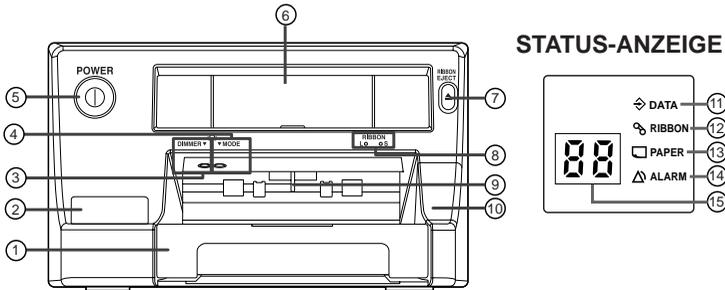
VORBEREITUNG

FEHLERSUCHE

WEITERES

LEISTUNGSMERKMALE UND FUNKTIONEN

VORDERSEITE



① EINSCHUB PAPIERKASSETTE/ DRUCKAUSGABE

Einschubbereich Papierkassette. Bedruckte Blätter werden am oberen Teil der Papierkassette ausgegeben.

② STATUS-ANZEIGE

Die Status-Anzeige zeigt den momentanen Zustand des Druckers an.

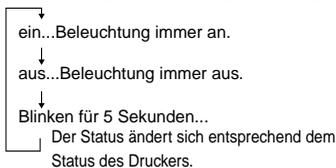
③ DIMMER-TASTE (☉)

Diese Taste steuert die Beleuchtung der Druckausgabe und der auszugebenden Fotodrucke. Mit der Taste kann auch die Helligkeit der Status-Anzeige des Druckers kontrolliert werden.

Wird die Taste gedrückt und gehalten, wird die Status-Anzeige des Druckers zurückgesetzt.

④ MODE-TASTE (☉)

Jedes Drücken und Halten dieser Taste verändert die Beleuchtung der Druckausgabe wie folgt:



1. Während des Datentransfers: blinkend
2. Während Druck: langsam blinkend
3. Nach Ausgabe von Druck: Beleuchtung für 5 Sekunden
4. Bei Auftreten von Fehler: schnelles Blinken

⑤ NETZSCHALTER (Ⓢ)

Zum Einschalten oder Ausschalten drücken. Wenn die Stromversorgung eingeschaltet ist, wechselt Anzeige ON/OFF.

⑥ FARBANDKASSETTEN-EINSCHUB

Zum Schutz des Geräts ist innen eine Klappe (Abdeckung) angebracht.

⑦ RIBBON EJECT-TASTE (▲)

Drücken Sie diese Taste, um den Farbbandkassette aus dem Gerät zu entfernen.

⑧ ANZEIGE-FARBANDFORMAT

Auf dieser Anzeige wird dargestellt, welches Farbbandformat geladen wurde. Anzeige blinkt beim Laden oder wenn die Farbbandkassette ausgeworfen wird.

⑨ SENSOR FÜR PAPIERSTAU

Wenn zu viele Drucke in der Ausgabe liegen, wird dies vom Sensor erkannt und ein Alarmsignal ertönt. Wenn Sie den Sensor mit der Hand abdecken, kann nicht gedruckt werden.

⑩ ZUGANGSKLAPPE

Hier finden Sie ein Drehrad, um einen möglichen Papierstau zu beheben. Öffnen Sie die Klappe nur, wenn tatsächlich ein Papierstau vorliegt.

STATUS-ANZEIGE

11 ANZEIGE DATA (⇄)

Diese Anzeige blinkt während des Datentransfers. Während des Drucks leuchtet sie.

12 ANZEIGE RIBBON (∞)

Diese Anzeige leuchtet bei Meldungen bezüglich des Farbbands.
Siehe Seite 17.

13 ANZEIGE PAPER (□)

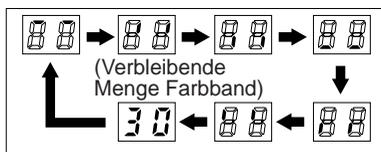
Diese Anzeige leuchtet oder blinkt bei Meldungen bezüglich des Papiers.
Siehe Seite 17.

14 ANZEIGE ALARM (Δ)

Diese Anzeige leuchtet, wenn Fehler auftreten.
Siehe Seite 17.

15 LED-DISPLAY

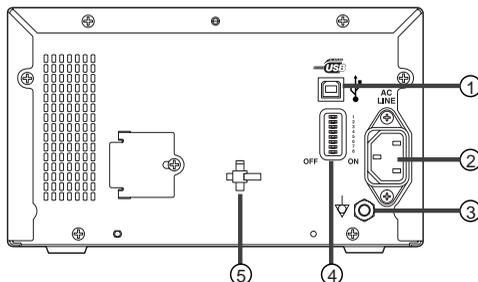
Auf diesem Display werden das verbleibende Farbbande, der Fehler- und der Druckstatus angezeigt.
Während des Drucks blinkt die Anzeige wie unten abgebildet.



Bei jedem Einsetzen oder Entfernen einer Farbbandkassette, wird die Anzeige des verbleibenden Farbbands auf dem LED-Display zurückgesetzt.
Für Fehlermeldungen sehen Sie bitte auf Seite 17.

Erhitzt sich beim Druck der Thermokopf zu stark, dann blinkt die Anzeige (- -) so lange langsam, bis sich der Druckkopf wieder abgekühlt hat und Drucken wieder möglich ist.

RÜCKSEITE



① USB-SCHNITTSTELLE(ψ)

Verwenden Sie diesen Anschluss zum Anschließen dieses Gerätes an ein mit einer USB-Schnittstelle ausgestatteten Gerät, z.B. ein PC. Anleitung zum Anschluss auf Seite 11.

④ DIP-SCHALTER

Für Einstellung der verschiedenen Funktionen des Geräts. Siehe Seite 11.

② NETZANSCHLUSSBUCHSE

Dient zum Anschluss des mitgelieferten Netzkabels. Schließen Sie das Netzkabel sorgfältig an.

⑤ USB-KABELKLEMME

Nutzen Sie diese Kabelklemme, um das USB-Kabel zu sichern.

③ ANSCHLUSS POTENZIALAUSGLEICH



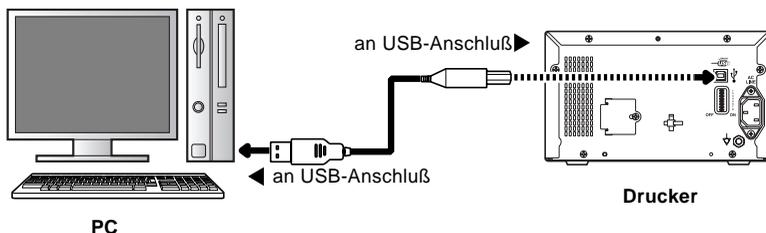
Verbinden Sie diesen Anschluss mit dem des angeschlossenen Geräts, um die Potenziale beider Geräte auszugleichen. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie diese Verbindung herstellen.

ANSCHLÜSSE

ANSCHLUSS MIT USB-SCHNITTSTELLE

ANSCHLIESSEN AN PC

Schließen Sie diesen Drucker wie im folgenden Beispiel angegeben an einen PC an.



HINWEIS

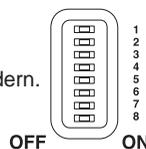
USB-Kabel wird nicht mitgeliefert. Nutzen Sie nur Kabel, die für den USB 2.0-Standard ausgelegt sind und max. 2 m lang sind.

EINSTELLUNG DER DIP-SCHALTER

EINSTELLUNG DER DIP-SCHALTER

Alle Schalter sind werkseitig auf die Position OFF eingestellt.

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Einstellung der DIP-Schalter ändern.



Schalter-Nr.	Einstellung	Funktion
1	OFF ON	USB i-Serial-Nr. ¹ aus USB i-Serial-Nr. ¹ ein
2	OFF ON	Stellen Sie diesen Schalter auf OFF.
3	OFF ON	Stellen Sie diesen Schalter auf OFF.
4	OFF ON	Stellen Sie diesen Schalter auf OFF.
5	OFF ON	Stellen Sie diesen Schalter auf OFF.
6	OFF ON	Das Gerät druckt Bilder entsprechend den Einstellungen des Druckertreibers. ² ON Das Gerät druckt Bilder im Stromsparmodus, unabhängig von den Einstellungen des Druckertreibers. ²
7	OFF ON	Stellen Sie diesen Schalter auf OFF.
8	OFF ON	Stellen Sie diesen Schalter auf OFF.

¹ USB i-Serial-Nr. ist die einzigartige ID, die jedes USB-Gerät hat.

² Für mehr Detail zu den Druckmodi sehen Sie bitte in der "PRINTER DRIVER GUIDE" (die Anleitung für den Druckertreiber) nach.

VOR DER INBETRIEBNAHME

Vor dem Drucken,

1. Schalten Sie das Gerät an.
2. Füllen Sie Druckerpapier in die Papierkassette.
3. Führen Sie die Papierkassette in das Papierfach ein.
4. Legen Sie eine Farbbandkassette in den Drucker ein. (Seite 14)
5. Installieren Sie den Druckertreiber. (Seite 16)

VERBRAUCHSMATERIALIEN

Stellen Sie sicher, dass Sie die folgenden Papier- und Farbband-Typen verwenden:

■ VERBRAUCHSMATERIALIEN

Modell	Format	Anzahl der Ausdrücke	Verwendung	Hinweis
CK30S	S-Format	80	Farbdruck	3 Sets / Box
CK30L	L-Format	50	Farbdruck	4 Sets / Box

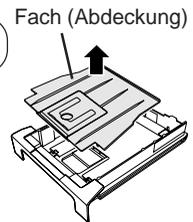
EINLEGENDES DRUCKERPAPIERS

Passen Sie die Papierkassette an das Papier an, das benutzt werden soll. Nutzen Sie kein Papier, das zu lang oder zu breit für die Kassette ist.

HINWEIS

- Verwenden Sie nur das für diesen Drucker konzipierte Fach.

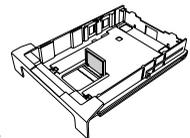
1 Entfernen Sie die Abdeckung der Papierkassette.



2 Passen Sie die Papierkassette an, um das Papier zu positionieren.

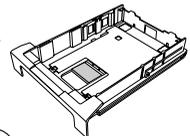
Klappen Sie den Abstandshalter hoch, wenn Sie Papier im Format S verwenden.

Lassen Sie den Stopper flach liegen, wenn Sie Papier im Format L nutzen.



für Papier in
Format S

3 Nehmen Sie das Druckpapier zusammen mit dem Deckblatt, das die Druckoberfläche schützt, aus der Verpackung heraus.



für Papier in
Format L

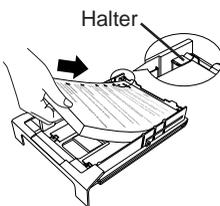
HINWEIS

- Das Papier klebt möglicherweise aneinander. Lösen Sie die Seiten voneinander, bevor sie herausgenommen werden.
- Das Deckblatt befindet sich oben auf dem Druckpapier, um die Oberfläche zu schützen. Nehmen Sie das Deckblatt zusammen mit dem Druckpapier heraus, ohne dass Sie die Druckoberfläche berühren. Fingerabdrücke oder Staub auf der Oberfläche des Papiers können die Druckqualität beeinträchtigen.

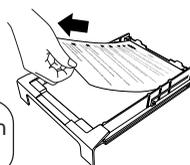


4 Legen Sie das Papier mit dem oben liegenden Deckblatt in die Kassette.

Die vorderen Ecken des Papiers müssen sich unter dem Metallhalter befinden.



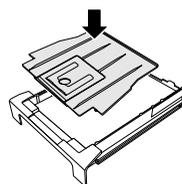
5 Entfernen Sie nun das Deckblatt.



HINWEIS

- Sie können nur einen Packen des als Verbrauchsmaterialien beiliegenden Druckpapiers einlegen.

6 Platzieren Sie die Abdeckung wieder auf der Papierkassette.



7 Legen Sie die Papierkassette in den Drucker ein.



Walze, Sensor
(Innenseite, unten)

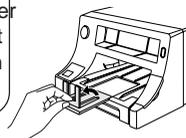


8 Bei Benutzung von Papier im Format L den Stopper auf der Abdeckung hochklappen.

ACHTUNG



Stecken Sie Ihre Hand nicht durch den Papierkassetten-Einschub oder den Farbbandkassetten-Einschub in das Produkt. Denn es enthält mechanische Teile (Schalter und Walzen) sowie Teile, die empfindlich auf statische Elektrizität reagieren.



EINLEGEN FARBANDKASSETTE

Vor Einlegen des Farbbandes muss das Gerät angeschaltet sein.

- 1 Entfernen Sie das alte Farbband durch Drücken der Taste RIBBON EJECT.**

Bei erstmaliger Inbetriebnahme des Geräts entfällt dieser Schritt.

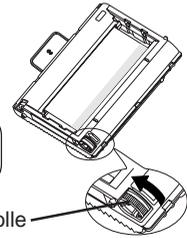


- 2 Farbband spannen.**

Drehen Sie die Rolle (Rückseite der Kassette) in Pfeilrichtung, um möglichen Schlupf beim Farbband zu entfernen.

HINWEIS

Ist das Farbband nicht ausreichend gestrafft, kann es beim Laden im Gerät beschädigt werden.

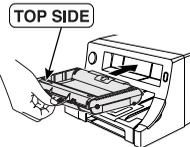


Rolle

(Rückseite der Kassette)

- 3 Legen Sie die Farbbandkassette in den dafür vorgesehenen Einschub des Druckers ein.**

- Halten Sie die Kassette nur am Griff.
- Stellen Sie sicher, dass die Kassette in Richtung des Pfeils mit der obenliegenden Markierung "TOP SIDE" eingelegt wird.



Die Installation von Papier- und Farbbandkassette ist damit abgeschlossen.



HINWEIS

- Lassen Sie nie mehr als 15 Blätter in der Druckausgabe liegen.
- Stellen Sie sicher, dass die Papierkassette richtig eingelegt ist. Andernfalls könnte es zum Papierstau kommen.
- Druckpapier und Farbbandkassette immer gleichzeitig wechseln.

ACHTUNG



Stecken Sie Ihre Hand nicht durch den Papierkassetten-Einschub oder den Farbbandkassetten-Einschub in das Produkt. Denn es enthält mechanische Teile (Schalter und Walzen) sowie Teile, die sehr heiß werden oder empfindlich auf statische Elektrizität reagieren.

HANDHABUNG UND LAGERUNG DES VERBRAUCHSMATERIALIEN

VORSICHTMASS-
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

FEHLERSUCHE

WEITERES

VOR DEM DRUCKEN

- Fingerabdrücke und Staub auf der Oberfläche des Papiers können zur Verschlechterung der Druckqualität und zu Papierstaus führen.
- Wenn das Gerät schnell von einem sehr kalten an einen wärmeren Ort transportiert wird, kann sich Kondensat oder Tau auf der Papieroberfläche bilden und zu verminderter Druckqualität oder Papierstaus führen. Lassen Sie den Drucker deshalb zur Temperaturanpassung vor der Inbetriebnahme einige Zeit am neuen Aufstellungsort stehen.
- Geht während des Drucks das Papier oder das Farbband aus, wird der Druckvorgang angehalten und die Anzeigen RIBBON/PAPER leuchten oder blinken. Legen Sie neues Papier oder ein neues Farbband ein.
- Kein feuchtes oder beschädigtes Papier nutzen. Sonst drohen Fehlfunktionen.
- Farbband nicht mit den Fingern berühren oder ziehen. Qualitätsverlust beim Drucken.
- Abgenutztes Farbband durch ein neues ersetzen. Benutztes Farbband ist nicht wiederverwertbar.
- Druckpapier und Farbband nur dann auspacken, wenn sie wirklich genutzt werden sollen.
- Das Set ist eine Kombination von Farbband und Druckpapier. Nutzen Sie nur die Kombination, die zusammen geliefert wird. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

NACH DEM DRUCKEN

- Wenn das bedruckte Papier mit nassen Händen berührt wird, verliert der Ausdruck unter Umständen Farbe.
- Der Ausdruck bleicht unter Einwirkung von organischen chemischen Reinigern aus, die das Druckpapier angreifen. (z.B. Alkohol, Ester, Ketone-basierte).
- Das Verbleichen wird durch den Kontakt mit PVC-basierten Materialien beschleunigt (d.h. Klebeband, Radiergummies, etc.).
- Ein bereits bedrucktes Blatt nicht wieder in die Papierkassette legen. Anderenfalls könnte ein Papierstaus verursacht werden oder fertiggestellte Ausdrücke verloren gehen.
- Bewahren Sie Ausdrücke in einer kühlen, trockenen und chemisch unverschmutzten Umgebung auf. Vermeiden Sie, dass sie starken Lichtquellen, insbesondere Fluoreszenzlampe Licht und Sonnenlicht, das reich an ultravioletter Strahlung ist, ausgesetzt sind.

LAGERUNG VERBRAUCHSMATERIALIEN

- Wenn das Druckpapier mit auf der Grundlage von PVC hergestellten Materialien in Berührung kommt, kann dies unter Umständen zu einem Verlust der Farbe des Ausdrucks oder zu Fleckenbildung führen.
- Bewahren Sie Druckpapier niemals in der Nähe von Heizungen oder an heißen, feuchten oder staubigen Orten auf.

Papier und Farbband nur aufbewahren bei:

Temperatur : -20°C - 30 °C (-4°F - 86°F)

Luftfeuchtigkeit : 20% - 80% (relative Luftfeuchtigkeit)

ENTSORGUNG VON VERBRAUCHSMATERIALIEN

- Das Druckpapier und die Farbbandkassette bestehen aus Kunststoff. Jede Region und jedes Land hat seine eigenen Entsorgungsrichtlinien. Es wird somit empfohlen, Ihren lokalen Entsorgungsrichtlinien zu folgen.

INSTALLIEREN DES DRUCKERTREIBERS

Wenn Sie Daten von einem an diesen Drucker angeschlossenen PC drucken wollen, benötigen Sie einen Druckertreiber.

Der Druckertreiber für Windows® wird mit diesem Gerät mitgeliefert.

Druckertreiber	Betriebsbedingungen
CPD30X	Microsoft® Windows® 2000 und Windows XP® geeignet.

Lesen Sie sich hinsichtlich der Installation des Druckertreibers die "PRINTER DRIVER GUIDE"-Datei auf der CD-ROM durch.

Windows 2000 und Windows XP sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

STÖRUNGSBEHEBUNG

ANZEIGE AUF STATUS-LED & FEHLERBEHEBUNG

Wenn das Drucken aus irgendeinem Grund nicht möglich ist oder während des Druckens ein Fehler auftritt, leuchtet die Anzeige am Bedienfeld vorne. Gehen Sie in diesem Fall wie im folgenden erläutert vor.

○ : leuchtet ☀ : blinkend ● : leuchtet nicht

LED-Display	RIBBON	PAPER	ALARM	Ursachen/Maßnahmen	Seite
00	○	●	●	Kein Farbband geladen. Farbband verbraucht. • Neue Farbbandkassette einlegen.	14
88 (Verbleibende Menge Farbband)	●	○	●	Keine Papierkassette geladen. • Füllen Sie Papier nach.	12
	●	☀	●	Papier verbraucht. • Neues Papier einlegen.	12
	●	○	●	Bedruckte Blätter stauen sich bei Ausgabe. • Blätter entfernen.	8
	●	●	○	Klappe ist offen. • Schließen Sie die Klappe. Zugangsklappe ist offen. • Schließen Sie die Zugangsklappe.	8 8
E1 blinkt	○	●	●	Falsche Farbbandkassette eingelegt. • Richtige Kassette einlegen. Die aktuelle Kombination von Farbband und Papier sind nicht kompatibel mit den Einstellungen auf dem Computer. • Ändern Sie die Einstellungen auf dem PC gemäß der aktuellen Kombination von Farbband und Papier, das Sie nutzen.	12,14,23 12-14
	○	○	●	Falsche Papiergröße eingelegt. • Nutzen Sie das Papier in der Größe, in der es zusammen mit dem Farbband geliefert wurde.	12-13
E2 blinkt	●	●	○	Papiereinzug. • Nehmen Sie die Papierkassette aus dem Gerät und führen sie erneut ein.	8
E3 blinkt	●	●	○	Papierstau. • Sehen Sie in Abschnitt "BESEITUNG VON PAPIERSTAUS" nach.	18
E5 blinkt	●	●	○	Zugangsklappe öffnet sich beim Drucken. • Schalten Sie das Gerät aus und schließen Sie die Klappe. Schalten Sie das Gerät wieder an.	8
E9 blinkt	●	●	○	Andere Fehler (mechanische Defekte, Systemfehler) • Schalten Sie das Gerät aus und kontaktieren Sie Ihren Händler.	-

VORSICHTMASSNAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

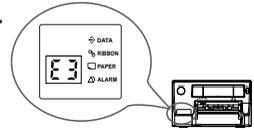
FEHLERSUCHE

WEITERES

BESEITIGUNG VON PAPIERSTAUS

1 Prüfen Sie die Fehlermeldung auf dem LED-Display.

Wenn  angezeigt wird, gehen Sie zu Schritt 2.



2 Entnehmen Sie die Farbbandkassette durch Drücken der Taste RIBBON EJECT.

Wenn die Kassette durch Drücken der Taste RIBBON EJECT nicht ausgeworfen wird, schalten Sie das Gerät aus und dann wieder an. Lässt sich die Kassette danach immer noch nicht entnehmen, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.



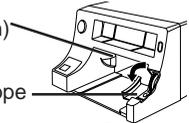
3 Papierkassette entnehmen.



4 Öffnen Sie die Zugangsklappe.

  
Walze, Sensor
(Innenseite, unten)

Zugangsklappe



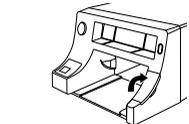
5 Drehen Sie das Drehrad um den Papierstau zu entfernen.

HINWEIS

Drehen Sie das Rad in Richtung der Pfeilmarkierung. Nie entgegen Pfeilrichtung drehen. Dies könnte Fehlfunktionen verursachen. Kontaktieren Sie Ihren Händler, wenn Sie den Papierstau nicht mit den oben aufgeführten Anweisungen beseitigen konnten.



6 Schließen Sie die Zugangsklappe.



7 Legen Sie die Papierkassette ein.



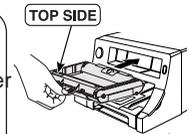
8 Legen Sie die Farbbandkassette ein.

Spannen Sie das Band, um Schlupf zu entfernen. Halten Sie die Kassette nur am Griff.

ACHTUNG



Stecken Sie Ihre Hand nicht durch den Papierkassetten-Einschub oder den Farbbandkassetten-Einschub in das Produkt. Denn es enthält mechanische Teile (Schalter und Walzen) sowie Teile, die sehr heiß werden oder empfindlich auf statische Elektrizität reagieren.



BEVOR SIE DEN KUNDENDIENST ANRUFEN

- Verwenden Sie zur Behebung von Ausfällen die folgende Liste zur Fehlersuche. Ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, falls Sie das Problem nicht beheben können.

Symptom	Prüfung und Maßnahmen
Gerät lässt sich nicht anschalten.	<p>Wenn das Netzkabel aus der Steckdose gezogen ist: → Stecken Sie das Netzkabel fest in die Steckdose. Warten Sie nach dem Abschalten etwa 2 Minuten. Schalten Sie das Gerät dann wieder ein.</p>
Das Bild wird nicht gedruckt.	<p>Werden die Druckdaten an das Gerät gesendet? Ist Farbband oder Papier verbraucht? →Überprüfen Sie den Status. Ist die Papierkassette korrekt eingelegt? →Prüfen Sie den Status der Anzeigen. Siehe Abschnitt "ANZEIGE AUF STATUS-LED & FEHLERBEHEBUNG". (Seite 17) Blinkt der LED-Display? →Wenn der LED-Display () weiterhin langsam blinkt, kann sich der Thermokopf erhitzen. Warten Sie, bis sich der Druckkopf wieder abgekühlt hat und Drucken wieder möglich ist.</p>
Gerät druckt keine der vom Computer gesendeten Bilder.	<p>Ist das Gerät angeschaltet? Ist der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden? →Überprüfen Sie den Status.</p>
Farbbandkassette kann nicht entfernt werden.	<p>→Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder an und drücken Sie dann die Taste RIBBON EJECT. Besteht das Problem weiterhin, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.</p>
Farbbandkassette kann nicht eingelegt werden.	<p>Ist das Gerät angeschaltet? Befindet sich im Drucker bereits eine Farbbandkassette? →Überprüfen Sie den Status.</p>

VORSICHTMASS-
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

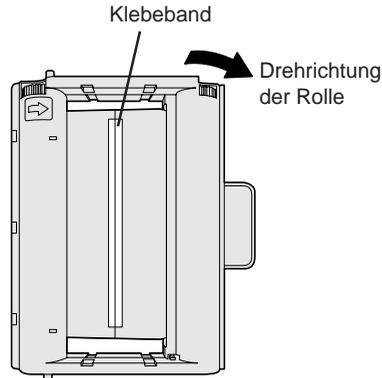
VORBEREITUNG

FEHLERSUCHE

WEITERES

REPARATUR EINES GERISSENEN FARBBANDES

- 1 Positionieren Sie die Farbbandkassette mit dem gerissenen Farbband auf einer flachen, sauberen Oberfläche.
- 2 Kleben Sie die beiden Enden des Farbbandes längs mit einem Streifen durchsichtigem Klebeband zusammen.



- 3 Drehen Sie die Rolle so lange in Richtung der Pfeilmarkierung, bis das Klebeband nicht mehr zu sehen ist. Achten Sie darauf, dass das Farbband straff ist.
- 4 Legen Sie die Farbbandkassette wieder in den Drucker ein.

REINIGUNG

REINIGUNG

Reinigen Sie den Thermokopf mit dem Reinigungs-Kit für den CP30 (Zubehör), damit die Druckqualität auf einem hohen Niveau bleibt und Sie den Drucker möglichst lange nutzen können.

Bitte fragen Sie Ihren Händler nach dem Reinigungs-Kit.

VORSICHTMASS-
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

FEHLERSUCHE

WEITERES

TECHNISCHE DATEN UND ERWEITERUNGEN

TECHNISCHE DATEN

Produktname	Digitaler Farbdrucker
Modell	CP30DW
Druckmethode	Thermo-Farbsublimation fortlaufender 3-Farbendruck (YMC, Gelb, Magenta und Cyan)
Druckqualität	S-Format 1600 x 1200 dots L-Format 2100 x 1600 dots
Auflösung	423 DPI DPI : Dots Per Inch
Anzahl der Farbstufen	256 (8 Bit) pro Farbe (etwa 16,7 Millionen Farben)
Druckdauer	S-Format ca. 16 s/Blatt L-Format ca. 25 s/Blatt
Farbband	Spezielle Kassette
Druckerpapier	Spezialpapier S-Format 100 x 94mm Druckbereich 96 x 72mm L-Format 148 x 100mm Druckbereich 126 x 96mm
Papiereinzug	Automatisch
Schnittstelle	Hi-Speed USB Ver.2.0
Stromversorgung	120/220-240 V ~, 50/60 Hz
Stromaufnahme	1,5 A (120 V Wechselstrom, 50/60 Hz) beim Drucken (0,2 A im Ruhezustand) 0,9 A (220 - 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz) beim Drucken (0,2 A im Ruhezustand)
Betriebsbedingungen	Temperatur: 5°C - 40°C (41°F - 104°F) Luftfeuchtigkeit: 30% - 80% (relative, ohne Kondensationsbildung) Atmosphärischer Druck: 70 kPa - 106 kPa
Transport- und Lagerbedingungen	Temperaturbereich: -20°C - 60°C Luftfeuchtigkeit: 30% - 80% (relative) (keine Kondensationsbildung) Atmosphärischer Druck: 50 kPa - 106 kPa
Aufstellwinkel	±5° Abweichung von der Horizontalen
Äußere Abmessungen	212(B) x 125(H) x 425(T) mm
Gewicht	etwa 7,3 kg
Zubehör	Netz kabel (2), Bedienungsanleitung (1), CD-ROM (1), Papierkassette (1)

■ Inhalt der CD-ROM

- Druckertreiber
- PRINTER DRIVER GUIDE

PRINTER DRIVER GUIDE (Die Anleitung für den Druckertreiber) ist in Form von PDF-Dokumenten zur Verfügung gestellt. Um PDF-Dateien zu öffnen, ist das Programm Adobe® Reader® erforderlich.

Adobe, das Adobe-Logo, und Reader sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.

OPTIONALES ZUBEHÖR

■ VERBRAUCHSMATERIALIEN

Modell	Format	Anzahl der Ausdrücke	Verwendung	Hinweis
CK30S	S-Format	80	Farbdruck	3 Sets / Box
CK30L	L-Format	50	Farbdruck	4 Sets / Box

■ REINIGUNGS-KIT FÜR DEN CP30

IM FALLE EINER FUNKTIONSSTÖRUNG

Bevor Sie Ihren Kundendienst anrufen, versuchen Sie kleinere Störungen mit Hilfe dieser Anleitung zu beheben.

Wenn dies nicht möglich ist, ziehen Sie bitte Ihren MITSUBISHI-Händler oder eine MITSUBISHI-Kundendienstwerkstatt zu Rate.

VERSTELLEN SIE KEINE REGLER, DIE IN DIESER ANLEITUNG NICHT ERWÄHNT SIND.
NEHMEN SIE NIEMALS DAS GEHÄUSE DES GERÄTS AB.

VORSICHTMASS-
NAHMEN

EIGENSCHAFTEN

ANSCHLÜSSE

VORBEREITUNG

FEHLERSUCHE

WEITERES



MITSUBISHI DIGITAL ELECTRONICS AMERICA, INC.
9351 Jeronimo Road, Irvine, CA 92618, USA.
Phone 949-465-6000

MITSUBISHI ELECTRIC EUROPE B.V.



UK Branch

Travellers Lane, Hatfield, Herts. AL10 8XB, England, U.K.
Phone +44 (0) 1707 276100 FAX +44 (0) 1707 278755

German Branch

Gothaer Strasse 8, 40880 Ratingen ; Postfach 1548, 40835 Ratingen ;
Germany
Phone +49 (2102) 486-9250 FAX +49 (2102) 486-7320

French Branch

25, Boulevard des Bouvets - 92741 NANTERRE cedex, France
Phone +33 (1) 55 68 55 00 FAX +33 (1) 55 68 57 31

Italian Branch

Centro Direzionale Colleoni, Palazzo Sirio, ingresso n.1
Viale Colleoni, 7, 20041 Agrate Brianza, (Milano) Italy
Phone +39 03960531 FAX +39 0396053214

Benelux Branch

Nijverheidsweg 23a,
3641 RP Mijdrecht, The Netherlands
Phone +31 (0) 297-282461 FAX +31 (0) 297-283936

Spanish Branch (Barcelona)

Ctra. de Rubí, 76-80 - Apdo. 420
08190-Sant Cugat del Vallés - (Barcelona) Spain
Phone +34 93 565 3154 FAX +34 93 589 4388

Manufactured by Mitsubishi Electric (Malaysia) Sdn. Bhd.
PLO 32, Kawasan Perindustrian Senai II, 81400 Senai, Johor Darul Takzim, Malaysia



8 7 1 C 6 8 0 A 2 0

Made from recycled paper
PRINTED IN MALAYSIA